

Neues Netzwerk für Naturwissenschaften und Technik gegründet

Talente von der Kita an fördern

LÜDINGHAUSEN. Junge Menschen im naturwissenschaftlich-technischen Bereich fördern und auf berufliche Perspektiven rund um Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, kurz MINT, aufmerksam machen – das ist Ziel des neu gegründeten zdi-Netzwerks Kreis Coesfeld, das in Lüdinghausen auf Burg Vischering offiziell eröffnet worden ist. Das Netzwerk ist Teil der Gemeinschaftsoffensive „Zukunft durch Innovation“ (zdi.NRW), deren Partner sich bereits in über 40 Netzwerken und mehr als 60 zdi-Schülerlaboren in den verschiedenen Regionen von NRW für den MINT-Fachkräftenachwuchs engagieren. Federführend geleitet wird zdi vom NRW-Ministerium für Kultur und Wissenschaft.

„Ob Digitalisierung, Energieversorgung oder Klimawandel – die Zukunft braucht engagierte MINT-Experten. Um sich bewusst für ein Studium oder eine Ausbildung in diesem Bereich entscheiden zu

können, braucht es praktische Angebote. Bei der Gründungsveranstaltung für das neue zdi-Netzwerk präsentierten auf Burg Vischering auch Schüler Projekte, so von der Lego-AG des Joseph-Haydn-Gymnasiums Senden.

te. zdi fördert die

Talente junger Menschen und gibt ihnen früh die Gelegenheit, sich im technischen Bereich auszuprobieren“, so Klaus Kaiser, Parlamentarischer Staatssekretär im NRW-Ministerium für Kultur und Wissenschaft, der das neue zdi-Netzwerk aus Düsseldorf zur Gründung beglückwünschte.

Ob das Projekt miniMINT, bei dem Schüler an Berufskollegs Materialien rund um Naturwissenschaften und Technik für Grundschul- und Kindergartenkinder erstellen, Forscher-AGs oder Partnerschaften mit Hochschulen außerhalb des Kreises

im Kreis Coesfeld bereits umgesetzt. Ziel des neuen Netzwerks ist, diese Be-

strebungen zu bündeln und weiterzuentwickeln.

Das betonte auch Landrat

Dr. Christian Schulze Pellen-gahr: „Wir sind überzeugt, dass wir im Kreis Coesfeld



Dr. Ralph Angermund (r.), Ministerium für Kultur und Wissenschaft, übergibt die Gründungsurkunde an Landrat Dr. Christian Schulze Pellen-gahr und die Partner des neuen zdi-Netzwerks Kreis Coesfeld.

wunderbare und hilfreiche Synergien finden und effektiv nutzen werden. Allein schon die Querverbindungen zu den vielen verschiedenen Aufgaben und Handlungsfeldern der Kreisverwaltung erschließen Potentiale im MINT-Bereich.“ Der Ort für die Gründung sei bewusst gewählt worden: „Hier wird deutlich, wie wichtig unser Museum Burg Vischering auch als außerschulischer Lernort ist.“

Mit praxisnahen Angeboten, Workshops und Projekten im MINT-Bereich möchten das Netzwerk und seine Partner Kinder und Jugend-

Bildungskette erreichen und begleiten, also vom Kindergarten bis zum Zeitpunkt der Entscheidung für eine Ausbildung oder ein Studium. Angesiedelt sein wird zdi im Regionalen Bildungsbüro des Kreises Coesfeld, der auch Träger des Netzwerks ist. Weitere Initiatoren und Partner sind u.a. die Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (wfc), die Agentur für Arbeit Coesfeld, die Handwerkskammer Münster, die IHK Nord Westfalen, die Kreishandwerkerschaft Coesfeld, die Fachhochschule Münster sowie Unternehmen und Schulen im Kreis Coesfeld.

